

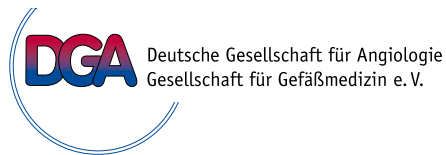


### UNSERE UNTERSTÜTZUNG (in begrenzter Anzahl):

2 Übernachtungen incl. Frühstück  
Reisekostenzuschuß 100,- €  
Erlass der Kongressgebühren

**Bewerben Sie sich!** (Voraussetzung: Sie haben das 35. Lebensjahr noch nicht vollendet)

Schicken Sie einfach einen kurzen Lebenslauf und eine kurze Darstellung Ihrer derzeitigen klinischen und/oder wissenschaftlichen Interessen per Post oder E-mail an:



#### Geschäftsstelle DGA

Luisenstr. 58/59 · 10117 Berlin  
☎ 030/531 48 58-20 · Fax 030/531 48 58-29  
✉ info@dga-gefaessmedizin.de

*Bewerbungsfrist bis 30.6.2011*

#### Werden Sie Mitglied der DGA!

Anmeldeformulare unter [www.dga-gefaessmedizin.de](http://www.dga-gefaessmedizin.de)

### ALLGEMEINE INFOS

#### TERMINE

Deadline Abstracts: 27.05.2011  
Einsendeschluss Preise Forschungsprojekte: 30.06.2011

#### Veranstalter

DGA – Deutsche Gesellschaft für Angiologie  
Gesellschaft für Gefäßmedizin e.V.

#### Tagungsort · Datum

Campus Westend · Hörsaalzentrum · Grüneburgplatz 1  
D-60323 Frankfurt · 7.–10. September 2011

#### Kongresspräsidentin

Prof. Dr. E. Lindhoff-Last · Leiterin des Schwerpunktes Angiologie/Hämostaseologie · Med. Klinik III, Johann Wolfgang Goethe-Universitätsklinik Frankfurt · Theodor-Stern-Kai 7  
D-60590 Frankfurt · ☎ +49 (0)69 / 6301-5096  
Fax +49 (0)69 / 6301-7219 · 🌐 [www.gefaesszentrum-frankfurt.de](http://www.gefaesszentrum-frankfurt.de)

#### Kongresssekretäre

PD Dr. Birgit Linnemann · Dr. Marc Schindewolf

#### Kongressorganisation und Veranstalter der Industrieausstellung und des Rahmenprogramms

Kongress- und MesseBüro Lentzsch GmbH  
Seifgrundstraße 2 · D-61348 Bad Homburg  
☎ +49 (0)6172 / 6796-0 · Fax +49 (0)6172 / 6796-26  
✉ info@kmb-lentzsch.de

#### Anmeldungen

[www.angiologie2011.de](http://www.angiologie2011.de)

*Anmeldungen erbitten wir über diese Internetseite. Dort stehen ein Online-Anmeldeformular, Hinweise und Buchungsformulare zur Zimmerreservierung sowie das aktuelle Programm und sämtliche Informationen immer auf dem neuesten Stand für Sie zur Verfügung. Die Einsendung der Abstracts wird ebenfalls per Internet erbeten. Bitte beachten Sie die Formvorgaben.*

Deutsche Gesellschaft für Angiologie – Gesellschaft für Gefäßmedizin e.V.  
Geschäftsstelle Luisenstr. 58/59 · 10117 Berlin  
✉ info@dga-gefaessmedizin.de · 🌐 [www.dga-gefaessmedizin.de](http://www.dga-gefaessmedizin.de)

8.9.–9.9.2011

# Forum Junge Angiologen

J. W. Goethe-Universität · Campus Westend  
Frankfurt am Main

[www.angiologie2011.de](http://www.angiologie2011.de)



Schirmherrschaft DGIM

## LIEBE KOLLEGINNEN UND KOLLEGEN,

mit der Gründung des „Forums Junge Angiologen“ schafft die Deutsche Gesellschaft für Angiologie – Gesellschaft für Gefäßmedizin e.V. ([www.dga-gefaessmedizin.de](http://www.dga-gefaessmedizin.de)) eine Plattform für die Förderung des angiologischen Nachwuchses.

### Ziele des Forums Junge Angiologen sind

- junge Ärztinnen und Ärzte in ihrer Ausbildung für die vaskuläre Medizin zu interessieren,
- den klinischen und wissenschaftlichen Austausch junger Ärzte und Wissenschaftler auf dem Gebiet der vaskulären Medizin zu stärken,
- die Netzwerkbildung voranzutreiben und Kooperationen zu ermöglichen,
- Fort- und Weiterbildung zu unterstützen.

Zum nächsten wissenschaftlichen Jahreskongress unserer Fachgesellschaft in Frankfurt ([www.angiologie2011.de](http://www.angiologie2011.de)) vom 7.9.–10.9.2011 gibt es daher erstmals einen eigenen Programmblock für junge Angiologen und solche, die es werden wollen. Information, Fortbildung, Erfahrungsaustausch und Kontakte zu anderen stehen hier im Vordergrund. Mit Unterstützung der Industrie sind wir in der erfreulichen Lage, 40 interessierten jungen Kolleginnen und Kollegen eine finanzielle Unterstützung für den Besuch des Forums und des Jahreskongresses anzubieten (siehe unten). Wir hoffen, dass viele dieses Angebot wahrnehmen und sich bewerben.

Unser Ziel ist es, den Grundstein für die Bildung einer Nachwuchsorganisation zu legen. Die Verantwortung für die Weiterentwicklung des Forums wollen wir aber in die Hände geben, in die es gehört, nämlich in die der jungen Angiologen. Über ihre Bereitschaft zur aktiven Mitarbeit, ihre Anregungen und Kritik würden wir uns freuen.

### Ihre Kommission für Forschung und Lehre

Prof. Dr. Edelgard Lindhoff-Last  
Prof. Dr. Christine Espinola-Klein  
Prof. Dr. Ulrich Hoffmann

## PROGRAMM 08.09.2011

- 11.00 – 12.30 Uhr **Programmblock 1**  
**Angiologische Funktionsdiagnostik – was ist wann sinnvoll?**  
Vorsitz: Prof. Dr. U. Hoffmann, München
- 11.00 – 11.30 Uhr Dr. M. Grebe, Marburg · Dopplerdruckmessung und Laufbandergometrie
- 11.30 – 12.00 Uhr Prof. Dr. E. Espinola-Klein, Mainz  
TcpO<sub>2</sub>-Messung und Farbduplexsonographie
- 12.00 – 12.30 Uhr Prof. Dr. K. Kröger, Krefeld · Akrale Lichtreflexionsrheographie / optische akrale Pulsoszillographie und Oszillographie
- 
- 13.00 – 14.30 Uhr Posterführungen
- 
- 15.00 – 16.30 Uhr **Programmblock 2**  
**Innovationen in der Gefäßmedizin – Präsentationen der Sponsoren**  
Vorsitz: Prof. Dr. C. Espinola-Klein, Mainz
- 15.00 – 15.22 Uhr Dr. E. Perzborn, Bayer Vital · Rivaroxaban, ein oraler Faktor Xa-Hemmer: der Weg vom Labor zum Patienten
- 15.22 – 15.44 Uhr Dr. Schnettger, UCB Pharma · Medikamentöse Therapie der PAVK mit Cilostazol und Alprostadil
- 15.44 – 16.06 Uhr Dr. K. Becker, Boehringer Ingelheim  
Orale Antikoagulation mit dem direkten Thrombininhibitor Dabigatranetexilat
- 16.06 – 16.28 Uhr Andreas Kohl, Cordis Medizinische Apparate GmbH · Vorstellung einer neuen endovaskulären Prothese zur Behandlung des Bauchaortenaneurysma

## PROGRAMM 09.09.2011

- 11.00 – 12.30 Uhr **Programmblock 3**  
**Angiologie – quo vadis? Berufsperspektiven in Praxis, im Krankenhaus und in der Wissenschaft**  
Vorsitz: Dr. M. Grebe, Marburg
- 11.00 – 11.30 Uhr Dr. R. Schmiedel, Kaiserslautern  
Perspektiven in der Praxis
- 11.30 – 12.00 Uhr Dr. C. Pollich, Berlin  
Perspektiven im Krankenhaus
- 12.00 – 12.30 Uhr PD Dr. P. Kuhlencordt, München  
Perspektiven in der Wissenschaft
- 
- 13.00 – 14.30 Uhr Posterführungen
- 
- 15.00 – 16.30 Uhr **Programmblock 4**  
Vorsitz: Prof. Dr. E. Lindhoff-Last, Frankfurt
- 15.00 – 16.00 Uhr Bernd Peters, Berater, Trainer, Coach, Groß-Umstadt  
**Präsentieren und Präsentationstechniken – damit gute Ideen ankommen**
- 
- 16.00 – 16.30 Uhr Posterpreisverleihungen durch Prof. Dr. E. Lindhoff-Last

Mit freundlicher Unterstützung von:

